

Aus dem
Institut für Geschichte der Medizin

im Zentrum für Human- und Gesundheitswissenschaften der Berliner
Hochschulmedizin (ZHGB) der Medizinischen Fakultät der Charité-
Universitätsmedizin Berlin

**Das Diplom für Mediziner und Stomatologen in der DDR, unter
besonderer Berücksichtigung der Immatrikulations- und
Absolventenzahlen der Charité**

Dissertation zur
Erlangung des akademischen Grades Doctor medicinae dentariae
(Dr. med. dent.)
vorgelegt der Medizinischen Fakultät der Charité-
Universitätsmedizin Berlin

von

Peter Seigewasser aus Lübeck

Dekan: Prof. Dr. med. Martin Paul

Gutachter:1. Prof. Dr. Dr. R. Winau

Gutachter 2. Priv.- Doz. Dr. H.-U. Lammel

Gutachter 3. Prof. Dr. med. H. Mau

Datum der Promotion: 17.03.2006

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	5
1.1	Fragestellung und Ziel dieser Arbeit	5
1.2	Überblick zur Entwicklung des Medizin- und Stomatologiestudiums an der Humboldt-Universität	8
1.2.1	Die Vorschriften und Veränderungen im Rahmen der allgemeinen Studienreform von 1960-1990	8
1.2.2	Besonderheiten in der Zahnmedizin	13
1.2.3	Die Diskussion zur Einführung der obligatorischen Diplomarbeit im Medizin- und Stomatologiestudium im einzelnen	14
2.	Material und Methode	20
2.1	Modus der Auswertung	20
2.2	Gesetzliche Vorschriften und Verordnungen für das Studium der Medizin und Stomatologie	20
2.3	Immatrikulationszahlen für das 1. Studienjahr am medizinischen Bereich der Humboldt-Universität von 1950-1990	21
2.4	Absolventenzahlen der Medizinischen Fakultät bzw. des Bereiches Medizin (Charité) der Jahre 1949 bis 1990	27
2.5	Promotionen 1945-1990	31
2.6	Versuch einer Bestimmung der Gesamtzahl angefertigter Diplomarbeiten an Instituten und Kliniken der Charité	38
2.7	Persönliche Befragungen ehemaliger verantwortlicher Hochschullehrer	39
3.	Ergebnisse	40
3.1	Medizinische und zahnmedizinische Immatrikulationen von Studienanfängern 1950-1990 (Tabelle 1, Abbildung 1 und 2 im Kapitel 2.3)	40
3.2	Absolventen der Medizinischen Fakultät bzw. des Bereiches Medizin (Charité) von 1950-1990 (Tabelle 2, Abbildung 3 und 4 im Kapitel 2.4)	40
3.3	Diplomarbeiten von Studenten der Medizin und Stomatologie der Jahre 1969-1990	42
3.4	Medizinische Promotionen von 1945-1990	42
4.	Diskussion	45
4.1	Gegenüberstellung der Immatrikulations- mit den Absolventenzahlen	45
4.2	Zur Begründung der Diplomeinführung im medizinischen Bereich ab 1969	51
4.3	Das für den Studienabschluss obligatorische Diplom der Jahre 1977-1990	56
4.4	Zur Wertigkeit medizinischer Diplomarbeiten	65
4.5	Promotionen am medizinischen Bereich der Humboldt-Universität	68
4.6	Promotionen an der Akademie für Ärztliche Fortbildung der DDR	77
5.	Zusammenfassung	80

	Schlussbemerkung	82
6.	Anlagen	83
6.1	Übersicht zu gesetzlichen Verordnungen der Hochschulentwicklung mit inhaltlichen Angaben zu den für die Thematik wichtigen gesetzlichen Bestimmungen	83
6.2	Wichtige Daten und Ereignisse zu Änderungen in der medizinischen Hochschulausbildung der DDR 1945-1990	91
6.3	Überblick genutzter Bibliotheken und Archive	95
7.	Quellen- und Literaturverzeichnis	96
7.1	Archivbestände	96
7.2	Rechtsvorschriften	97
7.3	Interviews	98
7.4	Literatur	99
	Danksagung	108